Tinder Newsroom

Tinder launcht Group Hangouts: Eine neue Art gemeinsam mit Freund:innen entspannt neue Leute kennenzulernen

Als Weiterentwicklung von Double Date bringt Group Hangouts den Gruppenchat ins echte Leben: Freundesgruppen können mit anderen Gruppen matchen, chatten und sich gemeinsam verabreden.

Berlin, 24. November 2026 – Alles ist besser mit Freund:innen. Deshalb launcht Tinder heute **Group Hangouts** – eine neue Möglichkeit, gemeinsam mit dem eigenen Freundeskreis neue Menschen kennenzulernen. So fühlt sich das Kennenlernen weniger wie ein Bewerbungsgespräch und mehr wie etwas an, das man gemeinsam mit Freund:innen unternimmt.

Group Hangouts bringt den Gruppenchat ins Dating-Erlebnis und ermöglicht es Freundesgruppen, andere Gruppen über gemeinsame Aktivitäten und Interessen kennenzulernen. Mit Group Hangouts erweitert Tinder das Dating-Erlebnis um eine weitere Möglichkeit, gemeinsam mit Freund:innen neue Menschen kennenzulernen. So wird Dating noch sozialer, unterhaltsamer und unkomplizierter.

Erste Ergebnisse deuten darauf hin, dass das Format bei den Tinder-Nutzer:innen gut ankommt. In einer Testphase in Australien wurden 40 Prozent der Einladungen zu **Group Hangouts** angenommen[1] – ein erstes Zeichen dafür, dass Nutzer:innen ihre Freund:innen aktiv in ihr Dating-Erlebnis mit einbeziehen. Sobald sich eine Gruppe gebildet hat, steigt die Interaktion deutlich: Frauen liken ein Gruppenprofil 2,2-mal häufiger als ein klassisches Einzelprofil.
Ein ähnliches Muster zeigte sich bereits bei Tinders Double Date-Funktion: Frauen likten ein Profil-Duo fast dreimal häufiger als ein Einzelprofil[2]. Zusammengenommen unterstreichen diese Ergebnisse einen klaren Trend: Soziale Formate schaffen bei Frauen auf Tinder mehr Wohlbefinden, Selbstvertrauen und fördern die Interaktion.

„Double Date hat etwas bestätigt, was wir schon lange vermutet haben: Junge Singles möchten ihre Freund:innen dabei haben, wenn sie neue Menschen kennenlernen“, sagt **Mark Kantor, Chief Product Officer bei Tinder**. *„Group Hangouts geht noch einen Schritt weiter, und wir glauben, dass es eines der unterhaltsamsten Erlebnisse sein wird, die wir je für Tinder entwickelt haben.“*

So funktioniert Group Hangouts

- **Gruppe erstellen:** Eine Person gründet eine Gruppe, wählt eine Aktivität aus und lädt mindestens zwei Freund:innen ein.
- **Andere Gruppen entdecken:** Sobald eine Gruppe aus mindestens drei Personen besteht, erscheint das Gruppenprofil auf Tinder und kann dort von anderen Gruppen entdeckt werden.
- **Als Gruppe matchen:** Gruppen können andere Gruppen entdecken und eine Gruppe liken, die ihr Interesse weckt. Sobald das Interesse gegenseitig ist und jemand aus jeder Gruppe die jeweils andere Gruppe liked, öffnet sich ein gemeinsamer Gruppenchat für alle.
- **Group Hangout im echten Leben:** Im Gruppenchat können die Teilnehmenden das Eis brechen, eine Aktivität planen und das Kennenlernen von der App ins echte Leben bringen.

Dating mit Freund:innen – jetzt in größerer Runde
Group Hangouts baut auf dem Erfolg von Double Date auf. Die Funktion wurde im Juni 2025 eingeführt und war besonders bei jüngeren Singles schnell beliebt; 90 % der Nutzer:innen waren unter 30 Jahre alt, und Double Date Matches tauschten 35 % mehr Nachrichten aus. Diese Resonanz hat gezeigt, dass sich junge Singles mehr soziale und ungezwungene Möglichkeiten wünschen, neue Menschen gemeinsam mit ihren Freund:innen kennenzulernen.
Dieses Mal geht Tinder noch einen Schritt weiter und erweitert das Dating mit Freund:innen von Zweier-Teams auf Gruppen mit drei oder mehr Personen. Dabei sind unterschiedliche Gruppengrößen möglich, denn schließlich sind auch echte Freundeskreise selten gleich groß.
Group Hangouts bietet damit eine weitere Möglichkeit, auf Tinder neue Kontakte zu knüpfen. Freund:innen und gemeinsame

Interessen werden Teil des Erlebnisses, während Dating und romantische Verbindungen weiterhin im Mittelpunkt stehen.

Mit Blick auf individuelle Entscheidung und Sicherheit entwickelt

Jede Person, die an Group Hangouts teilnimmt, benötigt ein eigenes Tinder-Konto und Profil und entscheidet selbst, ob sie einer Gruppe beitreten möchte. Auch nach dem Beitritt behalten alle Mitglieder:innen die Kontrolle über ihr Erlebnis: Sie können einen Gruppenchat verlassen, ohne aus der eigenen Freundesgruppe auszutreten, und andere Personen blockieren oder melden, wenn sie sich unwohl fühlen. Für **Group Hangouts** gelten die bestehenden Community-Richtlinien, Moderationssysteme und Sicherheitsfunktionen von Tinder – einschließlich Face Check™, sofern die Funktion im jeweiligen Markt verfügbar ist.

Die Empfehlungen für **Group Hangouts** orientieren sich an den individuellen Discovery-Einstellungen der einzelnen Personen. Die Empfehlungstechnologie von Tinder kann Gruppen mit konkreten Plänen und passenden Aktivitäten bevorzugt anzeigen. Gleichzeitig entscheiden die Nutzer:innen selbst, wen sie einladen, für welche Gruppen sie Interesse zeigen und ob sie ein Gespräch fortsetzen möchten.

Verfügbarkeit

Group Hangouts wird schrittweise eingeführt. Der Start erfolgte in den USA und ausgewählten Märkten, weitere Märkte folgen in Kürze. Verfügbarkeit und Zeitpunkt der Einführung können je nach Markt variieren.

Um **Group Hangouts** auszuprobieren, öffnen Nutzer:innen Tinder und finden die Funktion in den teilnehmenden Märkten oben auf dem Startbildschirm. Nutzer:innen können die Funktion außerdem in ihren Kontoeinstellungen verwalten.

Pressematerialien hier verfügbar

[1] *Interne Tinder-Testdaten 2026*

[2] *Interne Tinder-Testdaten 2025.*

Für nähere Informationen: Für nähere Informationen: Tinder Medienbüro | Schröder + Schömbs PR GmbH | Torstraße 107 | 10119 Berlin | tinder@schroederschoembs.com | 030 349964-50

Additional assets available online: Fotos (4)

https://de.tinderpressroom.com/group_hangouts